

---

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

# 492. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 7.12.2019, 12:00

LESEORDNUNG VOM ZWEITEN ADVENT

## LITURGIE

*Mitwirkende:*

*sirventes berlin:*

*Miriam Fahnert, Elisabeth Fischer-Sgard, Philipp Cieslewicz, Stefan Görgner,*

*Christoph Burmester, Will Frost, Werner Blau, Tom Heiß*

*Daniel Clark, Orgel; Leitung: Stefan Schuck*

*Liturg: Pfarrer Alexander Brodt-Zabka*

---



*Der NoonSong beginnt mit einer Orgelkomposition.*

*Bitte stimmen Sie sich ein und schalten Sie Ihr **Handy stumm oder aus.***

*Herzlichen Dank.*



*Bitte verzichten Sie auf Applaus am Ende des NoonSongs. Die Mitwirkenden freuen sich jedoch auf Ihre anerkennenden Worte im Gespräch direkt nach dem NoonSong oder im Gästebuch.*



*Wem es schwerfällt, an den angegebenen Stellen aufzustehen, kann natürlich den NoonSong im Sitzen anhören.*



*Ton- und Bildaufnahmen sind während des NoonSongs nicht gestattet.*



*Liebe Familien,*

*wir freuen uns über Ihren Besuch. Wir finden es auch schön, dass Sie Ihr Kind schon früh an die wunderbare Welt der Vokalmusik heranführen wollen.*

*Wir haben eine herzliche Bitte: Wenn Ihr Kind nicht mehr zuhören will und unruhig wird, herumläuft, schreit oder selbst laut mitsingt, so beeinträchtigt dies die hohe Konzentration, die wir Ausführenden aufbringen müssen und die viele Zuhörer schätzen. **Für diesen Fall haben wir Nebenräume, wo Sie sich mit Ihrem Kind aufhalten können, bis es wieder zuhören möchte.** Die Mitwirkenden und Besucher des NoonSongs danken für Ihre Rücksichtnahme!*



*Sie möchten einen speziellen NoonSong durch eine Patenschaft unterstützen?*

*Dann könnte Ihr Name hier stehen.*



---

---

*Einzug*

Orgel: Giovanni Battista Fasolo (1598 - 1680):  
Canzon quarta del quarto tono naturale

*Gemeinde  
sitzt*

Liturgie: Anthony Hunt: Preces & Responses

*Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den INGRESSUS*

*Gemeinde  
steht*

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf  
Chor: dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.  
Liturg: Gott, gedenke mein nach deiner Gnade.  
Chor: Herr, eile mir zur Hilfe.  
Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste.  
Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit  
und in Ewigkeit, Amen.  
Liturg: Preiset den Herrn.  
Chor: Des Herren Name sei gepriesen.

*Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor*

Tagespsalm: Psalm 24: Andreas Hammerschmidt (ca. 1611 - 1675):  
Machet die Tore weit  
*für sechsstimmig gemischten Chor a cappella*

*Gemeinde  
sitzt*

Wochenpsalm: Psalm 80: Salamone Rossi (ca. 1570 - 1630):  
Elohim hashivenu  
*für vierstimmig gemischten Chor a cappella*  
.  
*Gott, tröste uns wieder und lass leuchten dein Antlitz, so ist uns  
geholfen. Gott, tröste uns wieder und lass leuchten dein Antlitz,  
so ist uns geholfen. Herr, Gott Zebaoth, tröste uns wieder; lass  
leuchten dein Antlitz, so ist uns geholfen.*

Liturg: Schriftlesung aus dem Buch Jesaja, Kapitel 35, 3-10  
Chor: Responsorium

*Der Chor singt das CANTICUM*

Canticum: Orlando di Lasso (1532 - 1594): Maria voll Genad  
*für sechsstimmig gemischten Chor a cappella*

---

---

Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES

Gemeinde  
steht

Vorsänger: Lasset uns beten:

Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.  
Herr, erbarme Dich unser.

Vorsänger: Vater unser im Himmel...

Gemeinde:



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf  
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -  
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem  
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

Chor: Amen

Liturg: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: Und schenke uns Dein Heil.

Liturg: O Herr, rette Deine Kirche

Chor: Und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturg: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: Und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturg: O Herr, rette Dein Volk

Chor: Und segne Dein Erbe.

Liturg: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,  
denn nur Du, o Gott.

Liturg: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und erneure uns mit deinem heiligen Geist.

---

---

*Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen vom Liturgen*

Tageskollekte

Gott, unser Richter und Erretter, Himmel und Erde werden vergehen und uns alle erwartet Dein Gericht. Hilf uns wachen und beten, daß wir beim Kommen Deines Sohnes aufgenommen werden in sein Reich, das währt von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gieb Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hängen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

*Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus*

Chor: Frank Schwemmer (\*1961):  
O Heiland rei die Himmel auf (EG 7)  
Verse 1, 3 und 5  
Alle: Verse 2 und 4

*Gemeinde  
bleibt, falls  
möglich,  
stehen*

Melodie und Text umseitig, bitte wenden

Liturg: Segen  
Alle: Amen  
Chor: Amen

*Gemeinde  
steht*

*Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturg)*

Orgel: Dietrich Buxtehude (1637 - 1707):  
Vier Magnificat-Sätze (BuxWV 204/205)

*Gemeinde  
sitzt*

---

---

---

Text: Friedrich Spee 1622; Str. 7 bei David Gregor Corner 1631 / Melodie: Köln 1638, Augsburg 1666



2. O Gott, ein' Tau vom Him - mel gieß,  
im Tau her-ab, o Hei-land, fließ. Ihr Wol-ken, brecht und reg-net aus  
den Kö-nig ü-ber Ja-kobs Haus.

4. Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt, / darauf sie all ihr Hoffnung stellt? / O komm, ach komm vom höchsten Saal, / komm, tröst uns hier im Jammertal.

#### **NoonSong – Aktuelles**

##### ***Die kleine Orgel wird generalüberholt.***

Bereits seit einigen Wochen kann die Chororgel nicht benutzt werden, weil sie wegen eines Wasserschadens grundlegend überholt werden muss. Deshalb müssen die Gemeindelieder von der großen Orgel begleitet werden.

##### ***Eintrittskarten für die vier Konzerte zum 500. NoonSong***

Im Anschluß an diesen NoonSong können Sie Eintrittskarten für die vier Konzerte anlässlich des 500. NoonSongs erwerben. Sie finden dazu einen Tisch hinten in der Kirche rechts vom Ausgang. Wir bieten keine Ermäßigungen an, aber Preisgruppen, die sich vermutlich jeder leisten kann.

***Sie können die Tickets bei uns auch mit Karte bezahlen (Kreditkarte oder EC-Karte).***

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, die Tickets selbst in unserem Buchungssystem im Internet auf [ticket.noonsong.de](http://ticket.noonsong.de) platzgenau zu buchen und auf Wunsch sich Ihre Eintrittskarte bequem selbst ausdrucken.

***Alle Vereinsmitglieder erhalten zum Dank für ihren Einsatz für den***

---

---

---

### ***NoonSong eine Freikarte für eines der vier Konzerte.***

Vielleicht ist dies ein kleiner Anreiz für Sie, gleich heute Vereinsmitglied zu werden (Mitgliedsbeitrag ab 60€ jährlich). Nach dem 500. NoonSong soll der Förderverein deutlich gewachsen sein, um den Bestand des NoonSongs auf Dauer zu sichern. Am Tisch hinten rechts vom Ausgang stehen Mitglieder des Fördervereins für Sie zur Rücksprache bereit.

### ***Ihre Weihnachtsgeschenke aus dem NoonSong***

Verschenken Sie doch den NoonSong! Sie finden am Ausgang mehrere CDs des NoonSong-Ensemble sirventes berlin, die teils nur hier erhältlich sind. Auch Eintrittskarten zu den Konzerten zum 500. NoonSong, die NoonSong-Briefmarke oder eine NoonSong-Patenschaft sind individuelle und einzigartige Geschenke. Sie können am Ausgang auch mit Kredit- oder EC-Karte bezahlen.

### ***Flyer: NoonSong-Festtage und Monatsprogramm Dezember / Januar***

Diese Flyer sind ganz frisch aus der Druckerei eingetroffen und liegen für Sie zum Mitnehmen aus. Bitte verteilen Sie diese reichlich in Ihrem Bekanntenkreis. Besten Dank!

### ***Spendenaktion „500. NoonSong“***

Inzwischen sind einige Spenden im Zusammenhang mit dem 500. NoonSong eingegangen. Sie decken bereits die Hälfte unseres Eigenbeitrages, den wir aufbringen müssen. Ganz herzlichen Dank dafür!

Bitte denken Sie daran, bei Ihrer Spende keinen dezidierten Verwendungszweck anzugeben, damit wir die Spende wirklich für den Zweck einsetzen können, wo sie am Dringendsten benötigt wird.

Leider haben die Aktivitäten eines professionellen Foundrising-Unternehmens keinen einzigen Sponsor für unsere großen Projekte (neue Gewänder, Akustikputz, Verbesserung des Live-Streams, CD-Produktionen etc.) gewinnen können.

### ***Zahlen aus dem vergangenen NoonSong***

Vergangene Woche hörten 262 Besucher. Sie spendeten 708,91€ für den NoonSong. Wir danken ganz herzlich für diese Unterstützung.

Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Die Kirchengemeinde Am Hohenzollernplatz stellt dankenswerterweise kostenlos die Räume, Reinigung und Kopierkosten.

Wir bitten daher auch heute um Ihre Spende am Ausgang. Mit ihr fördern Sie direkt den NoonSong, der ja ohne institutionelle Förderung seitens der Landeskirche oder des Landes Berlin auskommen muss.

---

---

---

### *Eine organisatorische Bitte an Sie:*

Immer mehr Menschen besuchen den NoonSong. Oft sind es über 200 Besucher, die den NoonSong hören. Manch einer findet dann keinen Platz mehr in den Bänken, weil manche Bänke nur mit drei oder vier Besuchern besetzt sind. Der NoonSong soll alle Menschen gleichermaßen ansprechen können. Tragen Sie bitte zu dieser besonderen, offenen Atmosphäre bei, indem Sie bei sehr gutem Besuch gut zusammen rücken, die Bänke bieten für fünf Personen Platz. Besten Dank!

### *NoonSong – heute: Pretiosen zum zweiten Advent*

Im heutigen NoonSong erklingen durchwegs Stücke mit Besonderheiten. Die Vertonung des 24. Psalmes „Machet die Tore weit“ von Andreas Hamerschmidt ist heute in vielen Kantoreien in einer gekürzten und erleichterten Fassung bekannt und beliebt - im heutigen NoonSong hören Sie die umfangreichere, weitgehend unbekannt Originalfassung.

Die originellen Kompositionen Salamone Rossis sind inzwischen zumindest in der Fachwelt wieder bekannt, sind es doch die ältesten polyphonen Vertonungen auf Hebräisch für den synagogalen Gottesdienst, die man heute kennt. Rossi hat sich dafür des Stiles der (katholischen) Renaissance bedient und (wegen der unterschiedlichen Leserichtung der hebräischen und der Notenschrift) nur die Anfangsbuchstaben der Worte unter die Noten geschrieben.

Und Lassos kunstvolle Vertonung einer deutschsprachigen Magnificat-Nachdichtung ist allein wegen der Verwendung der deutschen Sprache ungewöhnlich. Sie rückt das Werk in die Nähe evangelischer Gottesdienste - oder, wahrscheinlicher - kennzeichnet dessen Bestimmung für private, außerliturgische Andachten. Dort wurden schon lange vor der Reformation gerade im Weihnachtsfestkreis auch in der katholischen Kirche muttersprachliche Lieder gern gesungen. Deshalb sind einige der ältesten bekannten deutschsprachigen Lieder Advents- und Weihnachtslieder.



## ≈ Wir bitten um Ihre Unterstützung ≈

- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (IBAN DE36120300001005365976 BIC BYLADEM)** Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet.